

die darauf angebrachte Parow's-Ruh¹⁾). Hier überblicken wir das Körnbachthal in seiner ganzen Länge und tritt uns ein weites Landschaftsgemälde entgegen. Grossartiger und schöner ist die Rundschau auf der noch höher am Waldessaume gelegenen Clara's-Höhe²⁾, die jetzt den herrlichsten und umfassendsten Aussichtspunkt von Elgersburg's Höhenpunkten überhaupt bildet. Wir erreichen dieselbe, wenn wir den bisherigen Hauptpfad weiter aufwärts verfolgen. Nach Norden, Osten und Westen ist uns dort die köstlichste, überraschendste Rundschau geboten, im bilderreichen Rahmen erscheint uns Elgersburg mit seinen schönsten Partien. Beim Eintritt in den Wald ladet eine Bank zum Ruhen ein, Schatten gegen die Sonne und Schutz gegen den Wind verleihen hier die hohen Waldbäume. Wir verlassen jetzt die südlich von Elgersburg gelegenen Gebirge und die nach Süden sich erstreckenden Thäler mit ihrem Reichthum an Scenerie und Spaziergängen und begeben uns nach den anderen Himmelsrichtungen; zuerst zu den westlich gelegenen Thälern, dem zahmen Gerathal und dem Jüchnitzthal — und ihren wunderbaren Naturschönheiten.

Vor dem Eingange dieser Thäler liegt Arlesberg, das idyllische Gebirgsdorf, das wir von fast allen näheren Höhenpunkten Elgersburg's am westlichen Gebirgszuge zunächst liegen sahen. Wir können drei verschiedene Wege dahin einschlagen:

- 1) den Weg über Gera,
- 2) den Weg beim Wellenbad vorbei,
- 3) den Weg durch's Körnbachthal beim Goethestein vorüber.

Beschreiten wir den unter 2) angeführten, so beginnen wir denselben mitten im Ort, gehen die Teichgasse, zwischen den beiden Teichen hindurch und in dieser Richtung weiter, den Todtenstein zur Linken, die Schlotheimshöhe³⁾ zur Rechten lassend. Beide Hügel gewähren schöne Aussichtspunkte über Elgersburg selbst und sind auf Promenadenwegen leicht zu erreichen. Am Ende beider Hügel

¹⁾ Zu Ehren des Dr. H. Schultz aus Elgersburg und Dr. Parow aus Berlin den 4. September 1868.

²⁾ Zu Ehren der Frau Dr. C. Schultz den 4. September 1868.

³⁾ Dem Oberforstmeister v. Schlotheim aus Gotha zu Ehren geweiht 1845.